

Ringer-Landesliga Württemberg

TSV Ehningen II – SV Dürbheim 19 : 19

Mit einem letzten Endes leistungsgerechten 19:19-Remis kehrte Landesliga-Aufsteiger SV Dürbheim vom Auswärtskampf beim TSV Ehningen II zurück. Die Schönbuch-Ringer hatten ihre Reserve erstmals richtig verstärkt und wollten unbedingt einen Sieg erkämpfen. Doch trotz dieser Aufstellung ließ sich der SVD nicht beirren und holte mit einer beeindruckenden Aufholjagd doch noch einen verdienten Zähler. Im Fliegengewicht konnte Andreas Dreher nicht ganz an die Leistung der Vorwoche anknüpfen und musste eine 1:3 Punktniederlage hinnehmen. Im Schwergewicht wartete Manuel Mattes geschickt auf seine Chancen und kam gegen Maximilian Walser zu einem verdienten Punktsieg. Pascal Mattes (60 kg) lieferte sich gegen Max Landenberger einen beherzten Kampf. In Runde drei rechneten alle schon mit einem Ehninger Rundensieg als Mattes mit einer perfekten Schleuder zum Schultersieg kam. Gegen den starken Benjamin Senn (96 kg) musste Andreas Mattes nach einem schnellen Hüftschwung vorzeitig auf beide Schultern. Wieder einmal über die volle fünf Runden-Distanz ging Dominik Mattes gegen Daniel Raiser. Und wieder einmal konnte er mit einer tadellosen Kondition den Kampf in den entscheidenden Runden noch einmal drehen. In Runde zwei stand Martin Brugger (84 kg F) gegen Ismail Sariboga kurz vor dem Schultersieg, doch konnte er diese große Chance nicht nutzen. Der Ehninger punktete danach immer etwas cleverer und sicherte sich einen 3:1 Punktsieg. Gegen den starken Lorenzo Puglisi hatte Mathias Zepf (66 kg F) einen schweren Stand. Leider gab er die erste Runde unverdient und mit gütiger Hilfe des Kampfrichters ab. Danach riss sein Faden etwas und er musste sich glatt mit 0:3 Runden geschlagen geben. Gegen den baumlangen Magnus Volkmer fand David Stumpe (84 kg G) zu keiner Zeit in den Kampf. Volkmer konnte ihm immer wieder seinen Kampfstil aufzwingen und sorgte mit dem unerwarteten 3:0 Punktsieg fast für eine Vorentscheidung zugunsten der Ehninger, die sich bereits siegessicher wähnten. Doch hierbei hatten sie die Rechnung ohne Maximilian Stumpe (74 kg G) gemacht. Dieser zeigte gegen den starken Alexei Danilow seine beste Saison-Leistung und punktete den Siegergaranten verdient mit 3:1 Runden aus und avancierte somit zum Helden des Abends. Im letzten Kampf sorgte Michael Dreher (74 kg F) mit seinem Schultersieg nach hoher Punkteführung noch für einen versöhnlichen Abschluss und rettete seinem Team somit einen Zähler. Kampfleiter der Begegnung war Robert Wollmershäuser (KSV Kirchheim).

Der SVD liegt nach nunmehr zwölf Kampftagen mit 19:5 Punkten auf einem nahezu sensationellen 2. Tabellenplatz. Nächsten Samstag empfangen die Dürbheimer den Tabellenführer vom KSV Neckarweihingen zum Spitzenkampf und wollen mit aller Macht ihre weiße Weste daheim verteidigen und in der eigenen Halle in dieser Saison weiter unbesiegt bleiben.

Der Kampfverlauf (Ehningen erst genannt):

55 kg (G): Sebastian Sander – Andreas Dreher 3:1 (Punktsieg mit 5:0/9:0/0:5/2:1).
Stand: 3:1

120 kg (F): Maximilian Walser – Manuel Mattes 0:3 (Punktniederlage mit 0:1/0:2/0:1).
Stand: 3:4

60 kg (F): Max Landenberger – Pascal Mattes 0:4 (Schulterniederlage in Runde drei durch Schleuder beim Stand von 1:5/2:0/2:4).
Stand: 3:8

96 kg (G): Benjamin Senn – Andreas Mattes 4:0 (Schultersieg in Runde eins durch Hüftschwung beim Stand von 4:0).
Stand: 7:8

66 kg (G): Daniel Raiser – Dominik Mattes 2:3 (Punktniederlage mit 3:6/2:0/5:0/0:1/0:2).
Stand: 9:11

84 kg (F): Ismail Sariboga – Martin Brugger 3:1 (Punktsieg mit 2:1/1:7/2:1/3:0).
Stand: 12:12

66 kg (F): Lorenzo Puglisi – Mathias Zepf 3:0 (Punktsieg mit 2:1/2:0/4:0).
Stand: 15:12

84 kg (G): Magnus Volkmer – David Stumpe 3:0 (Punktsieg mit 1:0/2:0/3:1).
Stand: 18:12

74 kg (G): Alexei Danilow – Maximilian Stumpe 1:3 (Punktniederlage mit 5:1/0:1/0:2/0:3).
Stand: 19:15

74 kg (F): Marc Zöphel – Michael Dreher 0:4 (Schulterniederlage in Runde drei durch Einsteiger beim Stand von 0:3/0:6/0:4).

Endstand: 19 : 19

Patrick Kupferschmid (pk)